

Effektives Risikomanagement als Erfolgsfaktor im E-Commerce

04.05.2007, 13:00 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *COMMUNICATION Presse und PR*

Presseagentur: *COMMUNICATION Presse und PR*

Neue Studie: ibi research und Wirecard AG befragen Händler zur Entwicklung von Zahlungsausfällen im E-Commerce.

Nach Einschätzung der Internet-Händler wird es in den kommenden Jahren immer wichtiger werden, das Risiko von Zahlungsausfällen zu vermeiden. Das ist das wesentliche Ergebnis der in 2006 von ibi research an der Universität Regensburg GmbH in Kooperation mit der Wirecard AG durchgeführten Studie "Zahlungsabwicklung im Internet". In der Vertiefungsstudie, sollen nun der Status Quo, die Bedeutung und die zukünftigen Herausforderungen beim Umgang mit Zahlungsrisiken erhoben werden. Im Rahmen einer anonymen Online-Umfrage werden die Händler gebeten, über ihre Erfahrungen zu berichten. Dabei geht es vor allem um die derzeit eingesetzten Instrumente, die Zahlungsrisiken erkennen, prüfen und steuern sollen.

Während im stationären Handel nur ein geringes Zahlungsrisiko besteht, da dem Händler hier der Kunde persönlich gegenübersteht, stellt sich die Situation im Online-Shop anders dar. Der Kontakt zwischen Verkäufer und Käufer findet nicht direkt statt, ist praktisch anonym. Außerdem hat der Käufer zumeist, je nach Angebot des Händlers, die Möglichkeit zwischen mehreren Zahlungsarten zu wählen. Doch entscheidend für den erfolgreichen Abschluss von Einkäufen im Internet ist letztendlich, ob der Internet-Anbieter die vom Kunden bevorzugte Zahlart anbietet. Doch gerade hieraus ergibt sich ein Problem für den Händler: Kunden bevorzugen die Zahlung nach Erhalt der Ware. Das bedeutet also, dass sich das Zahlungsrisiko auf den Online-Händler verlagert. Die wesentliche Herausforderung ist es somit, dem Kunden ein möglichst breites Portfolio an Zahlarten anzubieten und gleichzeitig das eigene Risiko von Zahlungsausfällen zu minimieren.

Um Zahlungsrisiken bereits im Vorfeld zu vermeiden, kann der Händler auf eine Vielzahl von Prüfmethoden zugreifen. Neben der Adressverifizierung, können auch Auskunfteien abgefragt werden, die Kunden mit negativen Zahlungserfahrungen führen. Darüber hinaus ist es möglich, Bestandskundendaten zu nutzen oder auf Basis soziodemografischer Merkmale Aussagen zum Zahlungsausfallrisiko zu erhalten.

„Der zielgerichtete und effektive Einsatz solcher Instrumente und Methoden stellt jedoch keine leicht zu lösende Aufgabe dar und muss situationsabhängig getroffen werden.“, so Dr. Ernst Stahl, Research Director am Forschungsinstitut ibi research an der Universität Regensburg.

„In der Studie werden alle wichtigen Fragestellungen rund um eine effiziente Steuerung von Zahlungsrisiken behandelt.“ sagt Christian von Hammel-Bonten, Vice President Product Management, Wirecard AG. „Den teilnehmenden Unternehmen bietet der Fragenkatalog außerdem eine sehr gute Möglichkeit zur Selbstkontrolle und gibt Auskunft darüber, inwieweit die wichtigen Optionen zur Vermeidung von Zahlungsausfällen bisher berücksichtigt wurden.“

Zum Hintergrund:

Ein wesentliches Ergebnis der in 2006 von ibi research in Kooperation mit der Wirecard AG durchgeführten Studie "Zahlungsabwicklung im Internet" ist, dass nach der Einschätzung von Internet-Händlern die Vermeidung von Zahlungsrisiken in den kommenden Jahren stark an Bedeutung gewinnen wird. Aufgrund der hohen Relevanz des Themas, hat sich der Münchener Technologiekonzern dazu entschlossen, ibi research mit einer Folgestudie zu beauftragen und diese gemeinsam umzusetzen.

Die Ergebnisse dieser Nachfolgestudie fließen auch in das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekts KMUFinanz ein, an welchem ibi research zusammen mit dem Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II an der Universität Regensburg seit Mitte 2005 forscht.

Unter www.ibi-umfrage.de/rm können sich Online-Händler ab sofort an der Umfrage beteiligen und die Forschungsergebnisse mit ihren praktischen Erfahrungen bereichern. Alle Teilnehmer erhalten die Ergebnisse der Studie auf Wunsch kostenlos. Als kleines Dankeschön werden unter den teilnehmenden Unternehmen attraktive Preise verlost, die von der Wirecard Bank AG zur Verfügung gestellt werden.

Nach Abschluss der Studie werden wir Sie gerne über die Ergebnisse der Umfrage informieren.

Die wichtigsten Informationen zur Umfrage auf einen Blick:

Titel: Zahlungsrisiken im E-Commerce
Zielgruppe: Anbieter von Waren und Dienstleistungen im Internet
Erhebungszeitraum: Mai 2007
Ergebnisvorstellung: Sommer 2007
URL: <http://www.ibi-umfrage.de/rm>

Kontakt Wirecard:
Wirecard PR&IR Office
Iris Stöckl
Bretonischer Ring 4
D-85630 Grasbrunn
Tel. : +49 (0) 89 4424 0424
Fax: +49 (0) 89 4424 0524
E-Mail: iris.stoeckl@wirecard.com
Internet: www.wirecard.de

COMMUNICATION Presse und PR
Jacqueline Althaller
Ainmillerstraße 9
80801 München
Tel: +49 (0) 89 38 66 52 60
Fax: +49 (0) 89 38 66 52 75
E-Mail: info@communicationmunich.de
Internet: www.communicationmunich.de

Kontakt ibi research:
ibi research an der Universität Regensburg
Markus Breitschaft
Regerstr. 4
D- 93053 Regensburg
Tel.: +49-(0)941 943 1922
Fax: +49-(0)941 943 81-1922 o. 1888
E-Mail: Markus.Breitschaft@ibi.de
Internet: www.ibi.de

Portrait

Über ibi research (www.ibi.de):

Bereits seit 1993 bildet die ibi research an der Universität Regensburg GmbH (vormals Institut für Bankinformatik und Bankstrategie (GmbH) eine Brücke zwischen Universität und Praxis. Das Team unter der Leitung von Prof. Dieter Bartmann forscht zu Fragestellungen rund um das Thema "Finanzdienstleistungen in der Informationsgesellschaft". Die ibi research an der Universität Regensburg GmbH hat unter anderem durch die Studie „Zahlungsabwicklung im

Internet“ (Informationen unter <http://www.ibi.de/neues-presse/aktuelles/Archiv/Studie+Zahlungsabwicklung+im+Internet.htm>), den Beitrag „Sichere Zahlungsverfahren für E-Government“ für das E-Government-Handbuch des Bundes (kostenlos abrufbar unter http://www.bsi.de/fachthem/egov/download/4_Zahlv.pdf) sowie durch zahlreiche weitere Veröffentlichungen und Vorträge eine hohe Reputation im Bereich Zahlungsabwicklung im Internet erlangt.

News-ID: 133489 • Views: 1677 (Stand: 11.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/133489/Effektives-Risikomanagement-als-Erfolgsfaktor-im-E-Commerce.html>